

## **Kanurennsport-Landesmeisterschaften: 5 Landestitel für Alstadner Kanuten; Heuser-Brüder starten in WM- Vorbereitung**

Bei den Kanurennsport Landesmeisterschaften am vergangenen Wochenende musste der Alstadener Kanu Club ohne seine beiden Leistungsträger Tobias Heuser und Niklas Heuser auskommen. Für die Junioren- WM qualifiziert, mussten die Beiden auf die diesjährigen Landesmeisterschaften verzichten. Um so mehr standen in Duisburg die Nachwuchssportlerinnen insbesondere der Schülerklasse B im Mittelpunkt. In den Einer-, Zweier- und Viererkajaks über die 500m sicherten sich Neela Hanke, Caroline Heuser, Ingrid Degboe und Amelie Mühle mit Vorlaufsiegen die Teilnahme an den Endläufen über die 500m Strecken. Am Samstag vormittag begann dann die „goldene Serie“ der vier Schülerinnen. Im Zweierkajak- Finale über die 500m starteten Neela Hanke und Caroline Heuser als Siegerinnen des Vorlaufs auf Bahn 5. Vom Start weg setzten sich die beiden Alstadenerinnen an die Spitze des Feldes, bauten kontinuierlich bis ins Ziel einen Vorsprung von gut zwei Bootslängen auf den Rest des Feldes auf und sicherten sich ihre erste Landesmeisterschaft. Knappe drei Stunden später ging die Erfolgsgeschichte weiter. Der Viererkajak mit Neela Hanke, Caroline Heuser, Ingrid Degboe und Amelie Mühle war erst vor gut vier Wochen das erste Mal ausprobiert worden, nach ein paar Trainingsfahrten zeigte sich, das „das Ding lief“. Mit Spannung war hier das Aufeinandertreffen mit der bisher in diesem Jahr etablierten Konkurrenz von der KG Essen und dem KC Friedrichsfeld erwartet worden. Der Alstadener Mädchen ließen allerdings keinen Zweifel daran, wo in diesem Jahr der Titel hin geht. Vom Start weg setzten sich Heuser-Hanke-Mühle-Degboe an die Spitze des Feldes, fanden ihren Rhythmus und bauten den Vorsprung auf das folgende Essener und Friedrichsfelder Boot auf einen gute Bojenreihe aus. Den dritten Titel sicherten Neela Hanke und Caroline Heuser im Zweierkajak über die 2.000m Langstrecke. Auch hier setzte sich das Oberhausener Boot vom Start weg an die Spitze des Feldes, entging so den Rempelen während der 1.000m- Wende innerhalb der Verfolgergruppe und sicherte sich in einer Zeit von 9:57:214 Minuten und gut 90 Sekunden Vorsprung die dritte Landesmeisterschaft. Im Einerkajak über die 500m Strecke belegte Neela Hanke einen guten vierten Platz. Zwei weitere Meisterschaften sicherten Johanna Zivny und Julia Klurek in den Zweierkajaks über die 200m und 500m für den AKC. In beiden Rennen setzten sich die Deutschen Schülermeisterinnen des vergangenen Jahres vom Start weg direkt an die Spitze des Feldes und bauten diesen sowohl über die 500m als auch über die 200m Strecke auf über eine Bootslänge aus. Eine weitere Medaille sicherte Johanna Zivny mit dem dritten Platz im Einerkajak über die 500m für den Alstadener Kanu Club. Julia Klurek belegte hier den neunten Platz. Im Einerkajak über die 1.000m verpasste Johanna das Treppchen knapp mit einem vierten Platz. Spannend war dann der Einlauf der weiblichen Jugend im Einerkajak über die 200m Distanz. Hier erreichten die Plätze vier bis neun innerhalb einer Sekunde fast gleichzeitig das Ziel. Johanna Zivny belegt hier Platz sechs, Julia Klurek Platz acht. In den Rennen der Herren Leistungsklasse erreichte Sebastian Lück das Finale im Einerkajak über die 1000m und belegte hier einen fünften Platz. In den Rennen der männlichen Jugend sicherte sich Marlon Assing einen achten Platz im Einerkajak über die 5.000m Langstrecke. Aufgrund ihrer guten Leistungen wurden Johanna Zivny und Julia Klurek in die Auswahlmannschaft des Kanuverbandes NRW berufen und werden zu den Ende August in Hamburg stattfindenden Deutschen Meisterschaften antreten.

Tobias und Niklas Heuser starten in die WM- Vorbereitung

Zeitgleich mit Ende der Westdeutschen Meisterschaften auf der Regattabahn Duisburg-Wedau reisten Tobias und Niklas Heuser dort zu einem 14-tägigen Trainingslager an, bevor es am 23.07. per Flieger zur Junioren- WM ins bulgarische Plovdiv geht. Vorgesehen ist dort für Tobias der Start im Einerkajak über die 1.000m Distanz und für Niklas der Start im Zweierkajak über die 1.000m Distanz.